

## Studienaufgaben Kunst 10b bei Frau Christou

Meine E-Mail-Adresse: [irini.christou@sek.hilden.de](mailto:irini.christou@sek.hilden.de)

### Woche 1 vom 16.03.-20.03.

- Wiederhole die Grundidee des Dadaismus, kurz „Dada“. Du erinnerst dich, wir haben im Unterricht über die internationale Kunstrichtung und die Erfinderin der sozialkritischen Fotocollage, Hannah Höch, gesprochen

#### AA:

- ⇒ **Recherchiere im Internet und notiere weitere Merkmale des Dadaismus auf deinem Arbeitsblatt.**
- ⇒ **Informiere dich zu der Person Hannah Höch und verfasse einen Steckbrief mit der Hand oder am PC.**

Name (ggf. ein Bild):

Geboren/Verstorben:

Beruf:

Für diese Kunst ist sie bekannt geworden (Gründe):

Sie benutzte die folgenden Techniken:

Ihre Werke haben folgende Besonderheiten:

---

### Woche 2 vom 23.03.-27.03. & Woche 3 vom 30.3.-03.04.

- In diesen beiden Wochen sollst du genügend Material für deine Collage ausschneiden und dir Gedanken über die Anordnung deiner Bilder/ Schriftzüge etc. machen. Für einige von euch ist die aktuelle Situation eventuell ein Thema, welches ihr in ihrer Collage verarbeiten möchten.

⇒ **Bitte bringt nach den Ferien das ausgeschnittene Material in eurer Klarsichtfolie mit!**

Meine Lieben, bleibt gesund und übt für die ZP-Prüfungen!  
Solltet ihr Fragen haben, dürft ihr mir jeder Zeit schreiben.

Herzliche Grüße und bis bald!! ❤️😊

(Arbeitsblatt in deinem Schnellhefter, nur ein Ausschnitt)

### ***Kunst als „Anti-Kunst“***

Die Arbeit der Dada-Künstler richtete sich gegen alles, was man bisher unter Kunst verstand. In ihr sahen sie eine Flucht aus der ungeliebten Wirklichkeit. Handwerkliche Perfektion und alles Beschönigende oder Persönliche wurde verhöhnt. Durch die Einbeziehung des Zufalls und mit Gemeinschaftswerken protestierten die Dadaisten gegen das Bild vom Künstler als unverwechselbarem Genie. Kunst zeigte sich nicht mehr nur in herkömmlichen materiellen\* Werken – Kunst wurde zur Aktion. Groteske Aufführungen, Geräuschcollagen, Lautgedichte, Plakatgestaltung und die Einbeziehung von Alltags- und Abfallmaterial gehörten zu den neuen Ausdrucksformen der Dada-Bewegung.

**AA:**

**1. Was ist Dada?**

**2. Wogegen richtet sich der Dadaismus?**

## „May you live in interesting times.“

### **Aufgabe:**

Gestaltet auf Basis des bereitstehenden und gesammelten Materials eine Fotomontage zum Thema “Der Geist unserer Zeit”.

**Zeitungen, Zeitschriften, Bilder** aus dem Internet sollen euch dazu dienen, Themen unserer aktuellen Wirklichkeit aufzugreifen, ggf. humorvoll und ironisch zu unterlaufen, zu parodieren, zu übersteigern, zu verfremden...

Aktuelle Aufhänger finden sich in nahezu allen Lebensbereichen (Politik, Soziales, Technik, **Umwelt**,...). Bemüht euch um einen kreativen Umgang mit Material und Thema. Es ist auch möglich im Sinne der Bildaussage, z.B. zur Hervorhebung wichtiger Aspekte, malerisch oder zeichnerisch einzugreifen.

Achtet auf die:

- Grundprinzipien der Fotocollage, z.B.
  - ➔ Schwerpunktsetzung (Thema: Umweltschutz, Klimawandel, Nachhaltigkeit, Natur, Gesundheit), banale Alltagsgegenstände werden zu Kunstobjekten erhoben
  - ➔ Nonsens/ Unsinn und Zufall als essenzielle Gestaltungsmerkmale ➔ Anti-Kunst
  - ➔ Nutzung des Bildraums (Raumkonstruktion vs. Aufsplitterung der Bildfläche) sowie Umgang mit dem „Hintergrund“
  - ➔ Sinnvoller Einsatz von Größenverhältnissen, schlüssiges Farbkonzept

### **Material bis Mi, 26.02.20 mitzubringen:**

- Kleber
- Schere
- selbst mitgebrachtes Collagematerial aus Zeitungen etc. und ggf. farbiges Papier
- DIN A 3 Papier
- Fineliner
- Bleistift

Weitere Infos:

<https://www.kunstimunterricht.de/kunstgeschichte/kuenstler/50-hannah-hoech-und-dada.html>